

INFORMATION

Projektreferenzen

THEMENFELD MOBILITÄT

Leipzig, April 2024

Information

Projektreferenzen

Leipziger Institut für Energie GmbH

Lessingstraße 2
04109 Leipzig
Telefax 03 41 / 22 47 62 - 10

Erneuerbare Energien

[Gerd Schröder](#)

Telefon 03 41 / 22 47 62 - 20
E-Mail gerd.schroeder@ie-leipzig.com

Energie & Klimaschutz

[Anne Scheuermann](#)

Telefon 03 41 / 22 47 62 - 24
E-Mail anne.scheuermann@ie-leipzig.com

Energie & Wirtschaft

[Marcel Ebert](#)

Telefon 03 41 / 22 47 62 - 22
E-Mail marcel.ebert@ie-leipzig.com

Energie & Daten

[Christoph Voigtländer](#)

Telefon 03 41 / 22 47 62 - 14
E-Mail christoph.voigtlaender@ie-leipzig.com

Mobilität

[Matthias Reichmuth](#)

Telefon 03 41 / 22 47 62 - 25
E-Mail matthias.reichmuth@ie-leipzig.com

Inhaltsverzeichnis

Mobilität	2
Verkehrskonzepte und ÖPNV-Angebotsplanung	2
Mobilitätsmanagement und Mobilitätskonzepte	9
Verkehr & Energie, E-Mobilität	15

Mobilität

Verkehrskonzepte und ÖPNV-Angebotsplanung

▪ Fahrgastpotenzial für neue Haltestellenstandorte an der Georg-Schwarz-Straße

Inhalt: Kleinräumige Analyse von Einwohnern, Beschäftigten, Kunden, Schülern etc. im Untersuchungsraum, Prognose der ÖPNV-Nutzung mit und ohne Schaffung einer neuen Zwischenhaltestelle in Abhängigkeit von kleinräumiger Nutzungsdichte und ÖPNV-Angebotsqualität mit eigenem Nachfragemodell („ZAMo“), Befragung von Unternehmen zu Besucher- und Beschäftigtenzahlen, Zuordnung der Nutzer auf einzelne Haltestellen.

Laufzeit: 10/2023 – 04/2024

Auftraggeber: Leipziger Verkehrsbetriebe GmbH

▪ Fahrgastpotenzial für neue Haltestellenstandorte an Wurzner Str. und Eisenbahnstraße

Inhalt: Kleinräumige Analyse von Einwohnern, Beschäftigten, Kunden, Schülern etc. im Untersuchungsraum, Prognose der ÖPNV-Nutzung mit und ohne Gleisverlegung sowie neuen Haltestellen bzw. Aufteilung einer Haltestelle auf zwei neue Standorte in Abhängigkeit von kleinräumiger Nutzungsdichte und ÖPNV-Angebotsqualität mit eigenem Nachfragemodell („ZAMo“), Befragung von Unternehmen zu Besucher- und Beschäftigtenzahlen, Zuordnung der Nutzer auf einzelne Haltestellen.

Laufzeit: 09/2023 – 01/2024

Auftraggeber: Leipziger Verkehrsbetriebe GmbH

▪ Evaluation der temporären Umgestaltung des Liviaplatzes im Waldstraßenviertel

Inhalt: Um die Akzeptanz der temporären Umgestaltung des Liviaplatzes im Leipziger Waldstraßenviertel zu ermitteln, bei dem mehrere Fahrtbeziehungen für Pkw nicht mehr möglich sind, finden u. a. Verkehrszählungen statt. Das IE Leipzig berät das federführende Büro bei der Konzeption der Zählungen und Auswertung von Verkehrszählungsdaten und leitet daraus die Veränderung des Modal Split ab.

Partner: StadtLabor GbR (Leipzig, Federführung)

Laufzeit: 04/2022 bis 10/2025 | in Bearbeitung

Auftraggeber: Stadt Leipzig, Verkehrs- und Tiefbauamt

▪ Unterstützung zur Erstellung einer Projektskizze ÖPNV

Inhalt: Der Burgenlandkreis und dessen kreiseigene Busgesellschaft PVG Burgenlandkreis möchten eine förderfähige Projektskizze für ein ÖPNV-Modellprojekt im Burgenlandkreis erstellen. Zur Unterstützung der knappen Bearbeitungskapazitäten analysierte das IE Leipzig die Anforderungen der Förderrichtlinie, gliederte die Grundvorstellungen der Auftraggeber mit den Förderbedingungen ab, entwickelte eine Projektgliederung mit Grafik zur Wirkungslogik und koordinierte die Erstellung der Projektskizze, die zur Digitalisierung, Elektrifizierung und Attraktivierung mehrerer Busverkehrsangebote im östlichen Burgenlandkreis führen soll.

Laufzeit: 06/2023 – 07/2023

Auftraggeber: PVG Burgenlandkreis GmbH

▪ Fahrgastpotenzial für neue Haltestellenstandorte an der Georg-Schumann-Straße

Inhalt: Kleinräumige Analyse von Einwohnern, Beschäftigten, Kunden, Schülern etc. im Untersuchungsraum, Prognose der ÖPNV-Nutzung mit und ohne zusätzliche Haltestellen bzw. Aufteilung von Haltestellen auf je zwei neue Standorte in Abhängigkeit von

kleinräumiger Nutzungsdichte und ÖPNV-Angebotsqualität mit eigenem Nachfragemodell („ZAMo“), Befragung von Unternehmen zu Besucher- und Beschäftigtenzahlen, Zuordnung der Nutzer auf einzelne Haltestellen.

Laufzeit: 04/2022 – 08/2022

Auftraggeber: Leipziger Verkehrsbetriebe GmbH

▪ Integrierte Mobilitätsstudie

Analyse, Bewertung und Empfehlung verkehrlicher und infrastruktureller Maßnahmen in der Innovationsregion Mitteldeutschland

Inhalt: Die Teilleistungen des IE Leipzig umfassten eine regionale Akteursanalyse mit Betreuung der Lenkungsgruppe, eine Dokumentenanalyse zu allen Datengrundlagen, die Beteiligung an der Erarbeitung eines Leitbildes mit Kunden und Akteuren für Szenarien des Jahres 2040, einen Überblick über zukünftige Antriebstechnologien im Personen- und Güterverkehr sowie Berechnungen zur Energieversorgung des Verkehrs und der damit verbundenen Treibhausgas-Emissionen in der Innovationsregion in mehreren Szenarien.

Laufzeit: 12/2020 bis 01/2022

Partner: PTV Transport Consult GmbH (Federführung); EcoLibro GmbH

Auftraggeber: Innovationsregion Mitteldeutschland, vertreten durch Burgenlandkreis

▪ Priorisierung von Maßnahmen für den Wirtschaftsverkehr

Inhalt: Auswertung der Maßnahmenvorschläge einer IHK-Studie zum Wirtschaftsverkehr aus sieben Handlungsfeldern nach kommunaler Zuständigkeit sowie nach den Kriterien „Passfähigkeit zur Mobilitätsstrategie 2030“, Wirkungsstärke, Wirkungsdirektheit, Umsetzungszeitraum, Verwaltungsaufwand und Diskussion der Auswertung mit den Kunden.

Laufzeit: 11/2020 – 12/2020

Auftraggeber: Stadt Leipzig, Amt für Wirtschaftsförderung

▪ Fahrgastpotenzial westliche Käthe-Kollwitz-Straße

Inhalt: Kleinräumige Analyse von Einwohnern, Beschäftigten, Kunden, Schülern etc. im Untersuchungsraum, Prognose der ÖPNV-Nutzung mit und ohne Umverlegung der Haltestelle auf ein bis drei neue Standorte in Abhängigkeit von kleinräumiger Nutzungsdichte und ÖPNV-Angebotsqualität mit eigenem Nachfragemodell („ZAMo“), Zuordnung der Nutzer auf einzelne Haltestellen.

Laufzeit: 07/2020 – 11/2020

Auftraggeber: Leipziger Verkehrsbetriebe GmbH

▪ Grundlagenermittlung einer möglichen Verkehrsstation GVZ-Nord/Radefeld

Inhalt: Vergleich von insgesamt 19 Varianten, Untervarianten und Versionen einer Erschließung des zu bauenden SPNV-Haltepunktes am Leipziger Güterverkehrszentrum hinsichtlich Aufwand und Nutzenaspekten für die optimale Erreichbarkeit (Fahrrad, Fußverkehr, Bushaltestellen, P+R) unter Beachtung von Flächenbedarf und Lagegunst (Arbeitsplätze im Umfeld). Teilprojekt im Rahmen des EU-Projektes LOW-CARB.

Partner: StadtLabor GbR, Leipzig

Laufzeit: 05/2020 – 09/2020

Auftraggeber: Stadt Leipzig, Verkehrs- und Tiefbauamt

▪ Haltestellenkataster für Halle (Saale)

Inhalt: Bestandsaufnahme zum erreichten Stand der Barrierefreiheit an 325 Haltestellen des öffentlichen Straßenpersonenverkehrs mit rund 730 Bahnsteigen, Bussteigen sowie gemeinsam bedienten Bahn-/Bussteigen in Halle (Saale) mit Vorort-Erfassung und Dokumentation von rund 50 Merkmalen sowie Fotos je Haltesteig in einer Datenbank für den Aufgabenträger nach Standards der Nahverkehrsservice Sachsen-Anhalt GmbH, einschließlich Konzept zum Datenmanagement.

Laufzeit: 2018 -2019

Auftraggeber: Stadt Halle (Saale), Fachbereich Planen, Abteilung Verkehr

▪ Fortschreibung VMT-Rahmenplan 2019 bis 2023 als Grundlage für die lokalen Nahverkehrspläne im VMT-Verbundgebiet

Inhalt: Teilleistungen des IE Leipzig: Aktualisierung der Raumstrukturdaten mit Bevölkerungsprognose, Bestandsaufnahme und Konzeption für Verknüpfungspunkte sowie Zielkonzeption Elektromobilität im Busverkehr

Partner: PTV Transport Consult GmbH

Laufzeit: 2018 -2019

Auftraggeber: Verkehrsgemeinschaft Mittelthüringen GmbH

▪ Potenzialanalyse Zubringerverkehr und Ausweitung S-Bahn-Angebot

SPNV-Fahrgastpotenziale bei Angebotsausweitung MDSB sowie Potenziale für B+R und P+R für den Nahverkehrsraum Leipzig und westlich angrenzende Bereiche

Inhalt: Berechnung, wie viele Einsteiger im Verbandsgebiet des ZVNL sowie neun Stationen im südlichen Sachsen-Anhalt an den einzelnen SPNV-Stationen zukünftig zu erwarten sind, und mit welchen Verkehrsmitteln diese zu den Stationen kommen, so dass auch eine angemessene Anzahl von Stellplätzen für Fahrräder (B+R) und Pkw (P+R) geschaffen werden kann. Ergänzend dazu Variantenuntersuchungen für Ausweitung des S-Bahn-Angebotes in Richtung Torgau und in Richtung Oschatz. Die Einsteigerzahlen und der Modal Split des Zubringerverkehrs werden dabei auf Basis sehr kleinteiliger Daten zum Verkehrsaufkommen prognostiziert.

Laufzeit: 11/2017 bis 11/2019

Partner: Mitteldeutscher Verkehrsverbund GmbH

Auftraggeber: Zweckverband für den Nahverkehrsraum Leipzig

▪ Fahrgastpotenzial für neue Haltestellenstandorte in der Dresdner Straße und in der Ratzelstraße

Untersuchung für vier Standorte in zwei Untersuchungsräumen

Inhalt: Kleinräumige Analyse von Einwohnern, Beschäftigten, Kunden, Schülern etc. in beiden Untersuchungsräumen, Prognose der ÖPNV-Nutzung mit und ohne zusätzliche Haltestellen in Abhängigkeit von kleinräumiger Nutzungsdichte und ÖPNV-Angebotsqualität mit eigenem Nachfragemodell („ZAMo“), Befragung von Unternehmen zu Besucher- und Beschäftigtenzahlen, Zuordnung der Nutzer auf einzelne Haltestellen.

Laufzeit: 2018 -2019

Auftraggeber: Leipziger Verkehrsbetriebe GmbH

▪ **Variantenvergleich zur Südweiterung des MDSB-Netzes**

Fahrgastpotenziale einer Ausweitung des S-Bahn-Verkehrs nach Leipzig-Grünau, Naumburg und/oder Merseburg

Inhalt: Berechnung, wie viele Einsteiger im südlichen Sachsen-Anhalt an neun SPNV-Stationen zukünftig zu erwarten sind, sofern eine S-Bahn-Linie von Leipzig kommend in Richtung Leipzig-Grünau bzw. Markranstädt, bis Naumburg und/oder Merseburg verlängert wird. Die Einsteigerzahlen werden dabei auf Basis sehr kleinteiliger Daten zum Verkehrsaufkommen und unter Berücksichtigung bestehender Busverkehre prognostiziert, in den Teilbereichen Leipzig-West und Markranstädt mit Vor-Ort-Erfassung und eigenem Nachfragemodell („ZAMo“). Berechnung von Einsteigerzahlen, Verkehrsleistungen, Energieverbrauch und Treibhausgasemissionen aller 7 Planfälle im Vergleich. Ergebnisdarstellung nach Abgleich der Ergebnisse aus unterschiedlichen Verkehrsmodellen.

Laufzeit: 11/2017 – 11/2018

Partner: Nahverkehrsservice Sachsen-Anhalt GmbH (NASA)
Mitteldeutscher Verkehrsverbund GmbH (MDV)

Auftraggeber: Zweckverband für den Nahverkehrsraum Leipzig

▪ **Machbarkeitsstudie Straßenbahnverlängerung zum Markkleeberger See**

Inhalt: Potenzialanalyse des Fahrgastaufkommens im Einzugsbereich Markkleeberg-Ost mit und ohne Verlängerung der Straßenbahnlinie, Analyse der touristischen Nachfrage im Bereich Markkleeberger See, Variantenvergleich der Bus-Tram-Verknüpfungstelle, Vereinfachte Kosten-Nutzen-Bewertung, SWOT-Analyse zur Auswirkung der Maßnahme auf die Städte Leipzig und Markkleeberg

Laufzeit: 2018

Auftraggeber: Leipziger Verkehrsbetriebe GmbH

▪ **Erstellung eines Konzeptes für Urban Hubs in Leipzig**

Teilprojekt im Rahmen des „GREEN CITY PLAN“ Leipzigs

Inhalt: Konzept als Handlungsempfehlung zur Umsetzung von sogenannten Urban Hubs zur Bündelung von Paketlieferungen der „letzten Meile“. Dieses Konzept betrachtet mögliche Urbane Hubs für die Innenstadt, für neu zu entwickelnde Quartiere sowie für die Bündelung von Warenströmen am Stadtrand sowie die Darstellung von jeweiligen Betreibermodellen und Minderungspotenziale für Emissionen.

Laufzeit: 2018

Auftraggeber: Stadt Leipzig, Amt für Wirtschaftsförderung

▪ **Fahrgastpotenzial für zwei Haltestellenvarianten „Hofmeisterstraße“**

Verfahren mit Gebietsgliederung und vereinfachter Fahrgastprognose

Inhalt: Gliederung des Untersuchungsraumes in Gebiete, die von zwei unterschiedlichen Positionen eines Haltestellenneubaus profitieren würden, kleinräumige Analyse von Einwohnern, Beschäftigten, Kunden, Schülern etc., Abgleich mit bestehenden Fahrgastzahlen und Prognose der Fahrgastzahlen für beide Varianten.

Laufzeit: 2017

Auftraggeber: Leipziger Verkehrsbetriebe GmbH

- **Fahrgastpotenzial für neue Haltestellenstandorte in Leipzig-Mockau**

Untersuchung Berthastaße und Verknüpfung S-Bahn

Inhalt: Kleinräumige Analyse von Einwohnern, Beschäftigten, Kunden, Schülern etc. im Untersuchungsraum, Prognose der Einwohnerdaten und der ÖPNV-Nutzung mit und ohne zusätzliche Haltestellen – darunter eine Einrichtungshaltestelle – in Abhängigkeit von kleinräumiger Nutzungsdichte und ÖPNV-Angebotsqualität mit eigenem Nachfragemodell („ZAMo“), Zuordnung der Nutzer auf einzelne Haltestellen.

Laufzeit: 2017

Auftraggeber: Leipziger Verkehrsbetriebe GmbH

- **Fahrgastpotenzial für eine neue Haltestelle der Straßenbahnlinie 14**

Untersuchungsraum Lindenau / Plagwitz

Inhalt: Kleinräumige Analyse von Einwohnern, Beschäftigten, Kunden, Schülern etc. im Untersuchungsraum Lindenau/Plagwitz, Prognose der Einwohnerdaten und der ÖPNV-Nutzung mit und ohne zusätzliche Haltestelle vor einem geplanten Schulstandort in Abhängigkeit von kleinräumiger Nutzungsdichte und ÖPNV-Angebotsqualität mit eigenem Nachfragemodell („ZAMo“), Zuordnung der Nutzer auf einzelne Haltestellen.

Laufzeit: 2016 - 2017

Auftraggeber: Leipziger Verkehrsbetriebe GmbH

- **Kurzanalyse Fahrgastpotenzial neue Haltestelle Virchow-/Baaderstraße**

Inhalt: Kleinräumige Analyse von Einwohnern, Beschäftigten, Kunden, Schülern etc. im Einzugsgebiet rund um die Virchowstraße in Leipzig-Gohlis. Grobeinschätzung der durch eine zusätzliche Haltestelle erreichbaren Fahrgaststeigerung anhand der veränderten nahräumlichen Erschließung.

Laufzeit: 2016

Auftraggeber: Leipziger Verkehrsbetriebe GmbH

- **Fahrgastpotenzial für neue Haltestellenstandorte der LVB**

Untersuchung für fünf Standorte im Straßenbahnnetz

Inhalt: Kleinräumige Analyse von Einwohnern, Beschäftigten, Kunden, Schülern etc. in allen Untersuchungsgebieten, Befragung von Unternehmen zu Besucher- und Beschäftigtenzahlen, Prognose der ÖPNV-Nutzung mit und ohne zusätzliche Haltestellen in Abhängigkeit von kleinräumiger Nutzungsdichte und ÖPNV-Angebotsqualität mit eigenem Nachfragemodell („ZAMo“), Zuordnung der Nutzer auf einzelne Haltestellen.

Laufzeit: 2015 - 2016

Auftraggeber: Leipziger Verkehrsbetriebe GmbH

- **Auswirkungen eines SPNV-Halts am Güterverkehrszentrum Leipzig**

Betreuung der wissenschaftlichen Begleitung

Laufzeit: 2015

Auftraggeber: Zweckverband für den Nahverkehrsraum Leipzig

- **Fahrgastpotenzial für den SPNV am Güterverkehrszentrum Leipzig**

Inhalt: Unternehmensbefragung zum Berufsverkehr, Analyse aktuelles Angebot, räumliche Zuordnung der Herkunft der Berufspendler (ca. 70 % PLZ-scharf erfasst), Berechnung zukünftiger Einsteigerzahlen für einen angedachten SPNV-Haltepunkt mit und ohne Berücksichtigung von Maßnahmen des Mobilitätsmanagements, Berechnung der Verlagerungseffekte zu anderen S-Bahn- und Straßenbahnhalten.

Laufzeit: 2014 - 2015

Auftraggeber: Zweckverband für den Nahverkehrsraum Leipzig

- **Fortschreibung des Nahverkehrsplans für den Landkreis Nordsachsen**

Inhalt: Bearbeitungsschwerpunkte des IE Leipzig: Schülerverkehr, Verknüpfungspunkte, Achsensystem

Laufzeit: 2011

Partner: Planung, Transport, Verkehr AG, Dresden

Auftraggeber: Landratsamt Nordsachsen

- **Optimierung des Haltestellennetzes der Linien 10 und 11**

Haltestellenoptimierung zwischen Wilhelm-Leuschner-Platz und Südplatz

Inhalt: Kleinräumige Analyse von Einwohnerzahlen und Zielverkehr im Bereich Peterssteinweg / Karl-Liebknecht-Straße, Berechnung zukünftiger Einsteigerzahlen für drei Varianten (Ausgangslage und zwei Optionen mit zwei statt einer Zwischenhaltestelle), Bewertung der Ergebnisse und Empfehlung für Lage der Haltestellen

Laufzeit: 2010

Auftraggeber: Leipziger Verkehrsbetriebe GmbH

- **Fortschreibung des Nahverkehrsplans für den Landkreis Leipzig**

Laufzeit: 2010

Partner: Planung, Transport, Verkehr AG, Dresden

Auftraggeber: Landratsamt Landkreis Leipzig

- **Fortschreibung des Nahverkehrsplans für den Nahverkehrsraum Leipzig**

Inhalt: Bearbeitungsschwerpunkte des IE Leipzig: Bestandsaufnahme und Konzeption für SPNV-Zugangsstellen, Vernetzung der Verkehrsträger, Fahrgastinformation, Nahverkehrsplan für den Landkreis Torgau-Oschatz

Laufzeit: 2008

Partner: Intraplan Consult GmbH, München | Planung, Transport, Verkehr AG, Dresden

Auftraggeber: Zweckverband für den Nahverkehrsraum Leipzig

- **Ausbau der Straßenbahnlinie 9 – Optimierung des Haltestellennetzes**

Laufzeit: 2008

Auftraggeber: Leipziger Verkehrsbetriebe

- **Verlängerung der Straßenbahnlinie 11 in Markkleeberg-Ost bis zum See**

Inhalt: Analyse der Potenziale für eine Linienverlängerung durch Aufkommensprognose Werktagsverkehr und touristische Ziele in zwei Varianten mit Differenzierung nach Tagestypen, Bewertung.

Laufzeit: 2008

Auftraggeber: Leipziger Verkehrsbetriebe

- **ÖPNV-Schwachstellenanalyse touristischer Gebiete**

Inhalt: konzeptionelle Leitung der Schwachstellenanalyse zur ÖPNV-Erreichbarkeit touristisch attraktiver Ziele in sechs MDV-Teilregionen sowie Organisation von Brainstorming-Workshops

Laufzeit: 2006

Partner: Verkehrsclub Deutschland, Landesverband Elbe-Saale e. V.

Auftraggeber: Mitteldeutscher Verkehrsverbund GmbH (MDV)

- **ÖPNV-Konzept für die Stadt Markkleeberg**

Inhalt: Vergleich verschiedener Varianten für den Stadtbusverkehr Markkleeberg nach Einführung der S-Bahn und unter Berücksichtigung der Einstellung der Straßenbahnlinie 9, mit Prognose der Fahrgastnachfrage und der Kosten

Laufzeit: 2004

Auftraggeber: Stadt Markkleeberg

- **ÖPNV-Erschließung im nördlichen Südraum Leipzig**

Inhalt: Varianten zur Führung zukünftiger Buslinien im Seenkleeblatt und Ermittlung der technischen Voraussetzungen für die Befahrbarkeit der von der LMBV herzustellenden Wege für den Busverkehr

Laufzeit: 2003

Auftraggeber: Zweckverband Planung und Erschließung Neue Harth

Mobilitätsmanagement und Mobilitätskonzepte

- **Projektbegleitende Evaluierung des Projektes „100fach mobil ohne eigenes Auto in sächsischen Klein- und Mittelstädten“**

Inhalt: Evaluierungskonzept, Auswahl von Datengrundlagen, Entwicklung von Auswerteschemata für zwei Befragungen, inhaltliche Beratung des Projektteams, Beteiligung an Reflexionsberatungen, Erstellung zweier Berichte

Laufzeit: 03/2024 – 12/2025 | in Bearbeitung

Auftraggeber: Burgenlandkreis, Stabsstelle Strukturwandel, Regionalplanung & Breitbandausbau

- **Workshops zum Ausbau der Mobilitätsangebote im Burgenlandkreis**

Inhalt: Organisation, Moderation und Dokumentation zweier Workshops im Präsenzformat im Burgenlandkreis zur Vorbereitung eines Projektantrages, mit dem das ÖPNV-Angebot im Burgenlandkreis verbessert werden soll. Fachliche Vorbereitung des Workshops und Fachvortrag im ersten Workshop, Aufgreifen der Impulse des Workshops für den Projektantrag, Endabstimmung der Ergebnisse im zweiten Workshop.

Laufzeit: 09/2023 – 02/2024

Auftraggeber: Burgenlandkreis, Stabsstelle Strukturwandel, Regionalplanung & Breitbandausbau

- **Verfahrensbegleitung mit Anpassungen zum Mobilitätskonzept Leipzig 416**

Inhalt: Weiterentwicklung des 2019 abgeschlossenen Mobilitätskonzeptes für das autoarme Stadtquartier „Leipzig 416“ auf dem ehemaligen Eutritzscher Freiladebahnhof im Zuge des Planverfahrens, Neuberechnung von Stellplatzbedarf unter Berücksichtigung von neuen Nutzungskennziffern und neuer Stellplatzsatzung, Justierung der Mobilitäts- und Paketstationen, Berücksichtigung aktueller Entwicklungen, Abstimmungen mit Projektsteuerer, Ämtern der Stadtverwaltung und weiteren Partnern.

Laufzeit: seit 11/2020 | in Bearbeitung

Auftraggeber: Leipzig 416 Management GmbH

- **Wohnstandortanalyse für das Flaconi-Logistikzentrum im StarPark Halle**

Inhalt: Das IE Leipzig wertete die Wohnstandortdaten des Unternehmens aus und analysierte die Erreichbarkeit mit ÖPNV, Pkw und Fahrrad. Für die ÖPNV-Erreichbarkeit wurde nach unterschiedlichen Schichtzeiten differenziert, die Ergebnisse wurden in Form von Präsentationsfolien dargestellt.

Partner: Omniphon GmbH (Leipzig, Federführung)

Laufzeit: 04/2022 bis 08/2022

Auftraggeber: Flaconi GmbH

- **Wohnstandortanalysen für gewerbliche Unternehmen in Nordsachsen**

Inhalt: Auswertung der Wohnstandortdaten von Unternehmen in Nordsachsen und Analyse der Erreichbarkeit mit ÖPNV, Pkw, Fahrrad und zu Fuß. Ableitung von Schlussfolgerungen und Darstellung der Ergebnisse in Form von Präsentationsfolien.

Laufzeit: 04/2021 bis 02/2022

Auftraggeber: Mitteldeutscher Verkehrsverbund GmbH

- **Recherche von Standortdaten zur Potenzialanalyse Betriebliches Mobilitätsmanagement**

Inhalt: Ermittlung von Beschäftigtenzahlen von 126 Gewerbegebieten und 50 Verwaltungsstandorten im gesamten Gebiet des Mitteldeutschen Verkehrsverbunds anhand von Firmendatenbanken, Luftbildern und Internetveröffentlichungen, Ermittlung der größten Arbeitgeber je Standort, Befragung dieser Arbeitgeber, Recherche der ÖPNV-Anbindung mit Bedienqualität und verkehrsmittelübergreifender Vergleich der Reisezeiten zu den Oberzentren Leipzig und Halle (Saale).

Laufzeit: 06/2021 bis 07/2021

Auftraggeber: Mitteldeutscher Verkehrsverbund GmbH

- **Fahrradparken Konsum Leipzig**

Inhalt: Die Teilleistungen des IE Leipzig umfassen eine Bedarfsanalyse für das Fahrradparken an rund 40 Filialen des Kunden in den Städten Leipzig und Markkleeberg, basierend auf kleinräumigen Einwohnerdaten und Daten zum Mobilitätsverhalten sowie den Abgleich der im Modell ermittelten Nachfrage mit Zählwerten vor Ort.

Laufzeit: 04/2021 bis 10/2021

Partner: Team Red Deutschland GmbH (Federführung); Ingenieurbüro Klemm & Hensen GmbH

Auftraggeber: Konsum Leipzig eG

- **Integrierte Mobilitätsstudie**

Analyse, Bewertung und Empfehlung verkehrlicher und infrastruktureller Maßnahmen in der Innovationsregion Mitteldeutschland

Inhalt: Die Teilleistungen des IE Leipzig umfassen eine regionale Akteursanalyse mit Betreuung der Lenkungsgruppe, eine Dokumentenanalyse zu allen Datengrundlagen, die Beteiligung an der Erarbeitung eines Leitbildes mit Kunden und Akteuren für Szenarien des Jahres 2040, einen Überblick über zukünftige Antriebstechnologien im Personen- und Güterverkehr sowie Berechnungen zur Energieversorgung des Verkehrs in der Innovationsregion in mehreren Szenarien.

Laufzeit: 12/2020 bis 01/2022

Partner: PTV Transport Consult GmbH (Federführung); EcoLibro GmbH

Auftraggeber: Innovationsregion Mitteldeutschland, vertreten durch Burgenlandkreis

- **Vorbereitung zur Fortschreibung des Konzepts „Leipzig – Stadt für intelligente Mobilität“**

Teilprojekt im Rahmen des Interreg-Europe-Projektes E-MOB

Inhalt: Das Konzept „Leipzig – Stadt für intelligente Mobilität“ hat die Förderung innovativer Mobilitätsdienstleistungen sowie der Elektromobilität zum Ziel. Zu dessen Fortschreibung werden bestehende zwischenzeitlich geltende Konzepte eingebunden, neue Dienstleister und Mobilitätskonzepte identifiziert und standortspezifische Besonderheiten in Leipzig ermittelt, die sich seit der ersten Fassung des Konzepts aus dem Jahr 2016 ergeben haben.

Laufzeit: 12/2020 – 03/2021

Auftraggeber: Aufbauwerk Region Leipzig GmbH

- **Unterstützung zur Einführung des betrieblichen Mobilitätsmanagements**

Teilprojekt im Rahmen des Projektes „Betriebe in Fahrt im Landkreis Nordsachsen“

Inhalt: Um für fünf gewerbliche Unternehmen im Landkreis Nordsachsen mit insgesamt 1.279 Beschäftigten die Voraussetzungen für betriebliches Mobilitätsmanagement und Verbesserungen der ÖPNV-Angebote zu erheben, wurden in diesen Betrieben Befragungen der Beschäftigten zum Berufsverkehr durchgeführt und ausgewertet und die Verteilung der Beschäftigten auf Wohnstandorte sowie auf Schichtzeiten analysiert und aufbereitet.

Laufzeit: 08/2020 – 09/2021

Auftraggeber: Mitteldeutscher Verkehrsverbund GmbH

- **Nachhaltige Mobilitätslösungen für das kommunale Energiekonzept Neubaugebiet Rodgau-West**

Inhalt: Entwicklung energieoptimierter Ansätze zur Umsetzung eines nachhaltigen Mobilitätskonzeptes für das geplante Neubaugebiet Rodgau-West mit Plus-Energie-Standard, Berücksichtigung der Einbindung von neuen Mobilitätsangeboten und Elektromobilität in das Energiekonzept (z. B. durch Ladestationen mit regenerativer Energie) in drei unterschiedlichen Bauabschnitten des Projektes.

Partner: Tilia GmbH

Laufzeit: 08/2020-12/2020

Auftraggeber: Stadt Rodgau

- **Mobilitätskonzept Landkreis Oberhavel**

Inhalt: Teileleistungen des IE Leipzig: Module Schienennetz, ÖPNV (beide mit Berechnung von Verlagerungswirkungen MIV-ÖPNV unter Berücksichtigung von B+R und P+R) sowie Zielbestimmung und Strategieentwicklung für das integrierte Mobilitätskonzept, Berechnung von CO₂-Einsparungen durch Umsetzung geplanter Maßnahmen.

Partner: team red Deutschland GmbH

Laufzeit: 2019 -2020

Auftraggeber: Landkreis Oberhavel

- **Stärkung zivilgesellschaftlicher und unternehmerischer Akteure zur Gestaltung nachhaltiger Entwicklung in Sachsen**

Inhalt: Unterstützung der Projektstelle im Themenfeld Mobilität bei der Entwicklung von Nachhaltigkeitszielen, beim Aufbau eines Netzwerks von Verbänden und Initiativen zur nachhaltigen Mobilität sowie bei der strategischen Vorbereitung von Veranstaltungen.

Förderung: Sächsisches Staatsministerium für Energie, Klimaschutz, Umwelt und Landwirtschaft, urspr. Sächsisches Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft

Laufzeit: 2019 – 2020

Auftraggeber: Landesverband Nachhaltiges Sachsen e.V.

- **Vorbereitende Maßnahmen zum Start von betrieblichem Mobilitätsmanagement im Landkreis Nordsachsen**

Inhalt: Aufbau einer Wirtschafts- und Mobilitätsdatenbank zu Unternehmen und Standorten sowie deren verkehrlicher Erschließung im Landkreis Nordsachsen, Entwicklung

Handlungskonzept zur stufenweisen Einführung von betriebl. Mobilitätsmanagement in Nordsachsen, Erstellung Flyer und Organisation Auftaktveranstaltung im Pilotgebiet Torgau

Partner: eContact UG, Leipzig
 Laufzeit: 2019
 Auftraggeber: Mitteldeutscher Verkehrsverbund GmbH

▪ **Moderation zweier Workshops zum Nordraum Leipzig**

Inhalt: Inhaltliche und praktische Vorbereitung zweier Workshops zur Einbindung weiterer Akteure für die Umsetzung von Maßnahmen zur Förderung des Umweltverbunds im Rahmen des Projektes LOW-CARB; Moderation eines Workshops für Verwaltungen; Moderation eines Workshops für Unternehmen im Nordraum Leipzig

Förderung: Interreg Central Europe, Projekt LOW-CARB
 Laufzeit: 2019
 Auftraggeber: Mitteldeutscher Verkehrsverbund GmbH

▪ **Mobilitätskonzept Eutritzscher Freiladebahnhof**

Inhalt: Schaffung der angebotsorientierten Grundlage für ein autoarmes Stadtquartier „Leipzig 416“ mit ca. 2.500 Wohnungen, Gewerbe, Bildungseinrichtungen, Gastronomie und Einkaufszentrum durch sieben Mobilitätsbausteine: Parkraummanagement, Radverkehr, Förderung des ÖPNV, Mobilitätsstationen, Sharing-Angebote, E-Mobilität, Paketstationen & Belieferungskonzepte.

Laufzeit: 09/2018 – 05/2019
 Auftraggeber: CG City Leipzig Nord GmbH & Co.KG

▪ **Einstiegsberatung zum Mobilitätsmanagement für die MFPA Leipzig GmbH**

Inhalt: Einstiegsberatung im Rahmen des Programms „mobil gewinnt“ mit den Schwerpunkten Jobticket, Fuhrparkminimierung, Fahrradparken

Laufzeit: 2018
 Förderung: Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit
 Auftraggeber: B.A.U.M. Consult GmbH / MFPA Leipzig GmbH

▪ **Einstiegsberatung zum Mobilitätsmanagement für die Rapidobject GmbH (Leipzig)**

Inhalt: Einstiegsberatung im Rahmen des Programms „mobil gewinnt“ mit den Schwerpunkten Warenversand, Radverkehrsförderung, Checkliste für Standortverlagerung

Laufzeit: 2018
 Förderung: Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit
 Auftraggeber: B.A.U.M. Consult GmbH / Rapidobject GmbH

▪ **Einstiegsberatung zum Mobilitätsmanagement für die Solibro GmbH und Solibro High-Tech GmbH (Bitterfeld-Wolfen)**

Inhalt: Einstiegsberatung im Rahmen des Programms „mobil gewinnt“ mit den Schwerpunkten Verbesserung der ÖPNV-Erreichbarkeit, E-Bike-Leasing, Fahrgemeinschaften

Laufzeit: 2018
 Förderung: Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit
 Auftraggeber: B.A.U.M. Consult GmbH / Solibro GmbH

- **Pendlerverkehrsanalyse zum Industriepark Nord**

Inhalt: Befragung der Unternehmen im Industriepark Nord zum Berufsverkehr (einschl. räumliche Verteilung der Beschäftigten, Schichtzeiten, Verkehrsmittelnutzung), Wünschen an den ÖPNV, Beteiligungsbereitschaft; GIS-Wohnstandortanalyse, Graphische Zusammenfassung und Gliederung der Ergebnisse nach Unternehmenstyp, Abschlusspräsentation und Diskussion mit den befragten Unternehmen.

Laufzeit: 2016

Auftraggeber: Stadt Leipzig, Amt für Wirtschaftsförderung

- **Mobilitätsstrategie für die Wirtschaftsregion Westlausitz**

Inhalt: Verkehrsmittelübergreifende Strategie zur Verbesserung der Erreichbarkeit von Arbeitsplatzschwerpunkten in den Städten Finsterwalde, Großräschen, Lauchhammer, Schwarzheide und Senftenberg (ÖPNV, Fahrrad, Mitfahrportale u. a.) mit Analyse, Beteiligung von Industrieunternehmen und Umsetzungsvorschlägen zum betrieblichen Mobilitätsmanagement, zum ÖPNV und zum Fahrradverkehr.

Laufzeit: 2014 - 2015

Partner: PTV Transport Consult GmbH, Berlin

Auftraggeber: Regionaler Wachstumskern Westlausitz

- **Aktionsprogramm Mobilitätsmanagement „effizient mobil“**

Regionale Koordination für die Region Halle/Leipzig

Inhalt: Das bundesweite Aktionsprogramm „effizient mobil“ sollte die Chancen des Mobilitätsmanagements bekannter machen, insbesondere bei Betrieben und bei Kommunen. Dazu wurden in 15 deutschen Regionen mehrere Wettbewerbe organisiert und durch die Regionalkoordinatoren vor Ort beworben. Neben den Tätigkeiten der regionalen Koordination mit der Organisation mehrerer Workshops wurden auch verschiedene Betriebe angesprochen, die sich um eine konkrete Erstberatung bewarben, um den Berufsverkehr zu diesen Standorten energieeffizienter und umweltfreundlicher zu organisieren. Ziel war jeweils, das Mobilitätsverhalten im Rahmen der vorhandenen Infrastruktur, d. h. primär durch Information und Kommunikation, zu beeinflussen und umweltfreundliche Verkehrsarten zu begünstigen.

Laufzeit: 2008 - 2010

Auftraggeber: Deutsche Energie-Agentur GmbH

- **Erstberatung zum kommunalen Mobilitätsmanagement in der Stadt Leipzig**

Laufzeit: 2010

Förderung: Deutsche Energie-Agentur GmbH

Auftraggeber: Stadt Leipzig, Referat Kommunikation

- **Erstberatung zum Mobilitätsmanagement für die Stadtwerke Leipzig**

Laufzeit: 2010

Förderung: Deutsche Energie-Agentur GmbH

Auftraggeber: Stadtwerke Leipzig GmbH

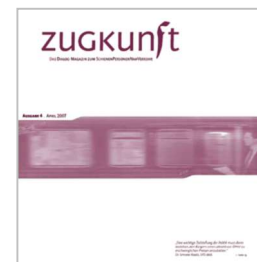
- **Erstberatung zum Mobilitätsmanagement für das Kreuzstraßenviertel**

Laufzeit: 2010
 Förderung: Deutsche Energie-Agentur GmbH
 Auftraggeber: Leipziger Wohnungs- und Baugesellschaft (LWB) GmbH

- **Erstberatung zum Mobilitätsmanagement für das Technische Rathaus Leipzig**

Inhalt: Beratung eines Behördenstandorts, der mit 1.300 Mitarbeitern kurz vor Beginn der Beratung an diesem Standort geschaffen wurde, wodurch alle Beschäftigten von verschiedenen Altstandorten zum Betriebsstandort wechselten. Umfassende Befragung der Beschäftigten, Auswertung und Präsentation der Ergebnisse waren Teil des Projekts. Am neuen Standort wurden Parkraumbewirtschaftung, Jobickets, Dienstfahrräder, Einsatz von Car-Sharing statt Dienstfahrzeugen sowie zusätzliche Fahrradständer eingeführt.

Laufzeit: 2010
 Förderung: Deutsche Energie-Agentur GmbH
 Auftraggeber: Stadt Leipzig, Hauptamt



- **Fachliche Beratung für den Newsletter „ZugKunSt“**

Laufzeit: 2005 - 2010
 Auftraggeber: Zweckverband für den Nahverkehrsraum Leipzig

- **Beratung zur „Fahrgastgewinnung im ÖPNV-Korridor KBS 506“**

Inhalt: Analyse der Fahrgastnachfrage entlang der Kursbuchstrecke 506 im Bereich der Halte von Borsdorf über Grimma und Döbeln bis Roßwein, Ansprache von Gemeinden, Unternehmen und Beschäftigten an Verkehrsschwerpunkten im Einzugsbereich, Beratung der Unternehmen zu Fahrplanangeboten und Jobtickets, Abstimmung und Kommunikation von Fahrplanverbesserungen, Erstellung von Fahrplänen für private Haushalte, Entwicklung eines Veranstaltungskalenders entlang der Strecke mit ÖPNV-Anreisehinweisen, Koordination eines projektbegleitenden Kreises sowie von Arbeitstreffen der Bürgermeister im Untersuchungsraum.

Laufzeit: 2006 - 2008
 Auftraggeber: Zweckverband für den Nahverkehrsraum Leipzig

- **Konzeption für die Einrichtung von Mobilitätszentralen für den Nahverkehrsraum Leipzig**

Laufzeit: 2002
 Auftraggeber: Zweckverband für den Nahverkehrsraum Leipzig

- **Fachliche Begleitung für die Mobilitätsberatung der HAVAG**

Inhalt: Vorbereitung Stellenbeschreibung für Mobilitätsberater; Regelmäßige Arbeitsberatungen zu aktuellen Anforderungen an die HAVAG-Mobilitätsberatung, Weiterentwicklung des Beratungsprofils entsprechend den Marktbedürfnissen, Verfahrensentwicklung zur laufenden Integration neuer Bedürfnisse in die Angebotspalette der Mobilitätsberatung.

Laufzeit: 2002
 Auftraggeber: Hallesche Verkehrs-AG

Verkehr & Energie, E-Mobilität

▪ Einsatz von Linienbussen mit alternativen Antrieben in Sachsen-Anhalt und deren spezifische Infrastruktur zur Energieversorgung

Inhalt: Die NASA GmbH will die Busunternehmen in Sachsen-Anhalt bei der Umstellung auf alternative Antriebe unterstützen und hat dazu einen Studienauftrag vergeben. Die Teilleistungen des IE Leipzig umfassen die Ermittlung von Well-to-Wheel-Wirkungsgraden im Vergleich verschiedener alternativer Busantriebe, die Ermittlung der Anforderungen und Randbedingungen bei der Errichtung unterschiedlicher Tank- und Ladeinfrastrukturen sowie ein Konzept zur Wasserstoff-Betankungsinfrastruktur für den öffentlichen Straßenpersonenverkehr in Sachsen-Anhalt.

Laufzeit: 07/2023 – 04/2024

Partner: Fraunhofer-Institut für Verkehrs- und Infrastruktursysteme IVI, Dresden (Federführung)

Auftraggeber: Nahverkehrsservice Sachsen-Anhalt (NASA) GmbH

▪ Vorbereitung zur Fortschreibung des Konzepts „Leipzig – Stadt für intelligente Mobilität“

Teilprojekt im Rahmen des Interreg-Europe-Projektes E-MOB

Inhalt: Das Konzept „Leipzig – Stadt für intelligent Mobilität“ hat die Förderung innovativer Mobilitätsdienstleistungen sowie der Elektromobilität zum Ziel. Zu dessen Fortschreibung werden bestehende zwischenzeitlich geltende Konzepte eingebunden, neue Dienstleister und Mobilitätskonzepte identifiziert und standortspezifische Besonderheiten in Leipzig ermittelt, die sich seit der ersten Fassung des Konzepts aus dem Jahr 2016 ergeben haben.

Laufzeit: 12/2020 – 03/2021

Auftraggeber: Aufbauwerk Region Leipzig GmbH

▪ Ladeinfrastrukturkonzept für E-Fahrzeuge in Leipzig

Teilprojekt im Rahmen des „GREEN CITY PLAN“ Leipzigs

Inhalt: Einschätzung der zukünftigen Nachfrage nach Ladeinfrastruktur für die E-Mobilität in allen 63 Ortsteilen und 6 Entwicklungsgebieten der Stadt Leipzig für drei Markthochlaufsznarien, Differenzierung nach Wohnstandorten und Bedarf von Unternehmen für Flottenbetrieb, Wirtschaftsverkehr und Kundenverkehr, Berechnung der Auswirkungen der Szenarien auf die Treibhausgas-Emissionen, straßenkonkrete Vorschläge für Ladeinfrastruktur in Abstimmung mit den Stadtwerken Leipzig mit Blick auf die jeweils vorhandenen und erforderlichen Stromnetzkapazitäten.

Laufzeit: 04/2018 – 05/2020 (einschl. Aktualisierung)

Auftraggeber: Stadt Leipzig, Amt für Wirtschaftsförderung

▪ Elektromobilität im Busverkehr

Teilleistung im Rahmen des VMT-Rahmenplans

Inhalt: Erstellung eines Leitfadens für ÖPNV-Aufgabenträger in Mittelthüringen mit Übersicht über technische Konzepte und deren Anbieter auf dem Markt, Förderbedingungen und Best-Practice-Beispiele für die Einführung unterschiedlicher Konzepte elektrisch angetriebener Linienbusse

Laufzeit: 2019

Auftraggeber: Verkehrsgemeinschaft Mittelthüringen GmbH

- **Vorbereitung Förderantrag „Testfeld für autonomen Zubringerbus“**

Inhalt: Vorbereitung eines Förderantrags für ein Projekt eines elektrischen teilautonomen Zubringerbusses zum Industriepark Nord in Leipzig. Dazu wurden potenzielle Projektpartner in Leipzig und außerhalb befragt, deren Mitwirkung fachlich den möglichen Arbeitspaketen zugeordnet und ein Workshop zur Antragstellung terminiert, vorbereitet, durchgeführt und dokumentiert.

Laufzeit: 2017

Auftraggeber: Stadt Leipzig, Amt für Wirtschaftsförderung

- **Beteiligungsforum e-Allianz Leipzig**

Inhalt: Moderation des Workshops „Infrastruktur / Energieversorgung“ im Rahmen des Beteiligungsforums e-Allianz Leipzig (Kongresshalle Leipzig) zur Elektromobilität in der Region sowie Vor- und Nachbereitung

Laufzeit: Okt/Nov 2015

Auftraggeber: Stadt Leipzig, Amt für Wirtschaftsförderung

- **Wissenschaftliche Beratung zur Mobilitäts- und Kraftstoffstrategie**

Teilprojekt 1: Beratung und Mitwirkung an der MKS-Strategie

Teilprojekt 2: Machbarkeitsstudie zur Ermittlung der Potenziale des Hybrid-Oberleitungs-LKW

Teilprojekt 3: Umschlagstechnologien im Kombinierten Verkehr – Mögliche Einsparpotenziale und Verlagerungseffekte

Teilprojekt 4: Umschlagstechnologien im Kombinierten Verkehr – Innovationen im Schienenverkehr

Teilprojekt 5: Energie- und Treibhausgaswirkungen von autonomem fahren im Straßenverkehr

Teilprojekt 6: Marktreife von Erdgasmotoren in der Binnen- und Seeschifffahrt

Teilprojekt 7: IATA-THG-Emissionsreduktionsziele für den globalen Luftverkehr im Kontext der deutschen und europäischen Luftverkehrsentwicklung unter besonderer Berücksichtigung alternativer Kraftstoffe und Antriebe

Teilprojekt 8: Einsatz von erneuerbarem Kerosin am Flughafen in Leipzig/Halle

Laufzeit: 2015 - 2018

Kooperation: Technische Universität Hamburg-Harburg
- Institut für Umwelttechnik und Energiewirtschaft
- Institut für Verkehrsplanung und Logistik

Partner: Fraunhofer-Gesellschaft, München (Hauptauftragnehmer) | Fh Institut für System- und Innovationsforschung (ISI), Karlsruhe | Fh Institut für Materialfluss und Logistik (IML), Dortmund | PTV – Planung Transport Verkehr AG, Karlsruhe | PTV Transport Consult GmbH, Karlsruhe

Laufzeit: 2015 - 2018

Auftraggeber: Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur